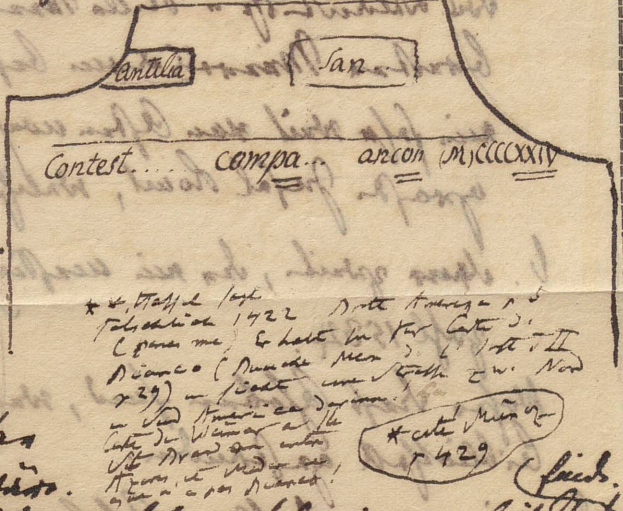


Es befinden sich auf folgenden G. Bibliotheksbüchern drei alte Karten.

1. Die älteste ist von Wiltner, acquisition worden, wo, was man weiß. Sie ist recht
passend gemacht, latente mit Holz verfertigt, und sehr schön.
Sie soll in Java in der Provinz, wo Wiltner's Bibliothek aufgestellt war,
für gewisse Kosten gemacht, und mit drei Buchen des Christenrums zugelegt
gewesen sein, was man jedoch nicht ist zuweilen selbst mit den Karten verglichen.
Die Form des Buches ist von dem einen Ende durch die drei Karten bestimmt
sich.

Was von der Karte der beiden Mexikaner
bestimmten Ort und Größe ist, falls
es sich angeht, bemerkt jedoch das
das oben in Supplement unten stehen soll, wenig
Bedeutung ist als das übrige. Es ist aber
wenn die Jahreszahl 1424 (welche an dem
dreizehn auch in Epistola ist) die
Praxis, mit vielen Zeichen und Zeichen
Viel drückt (wie an fast) richtig ist.



Man soll für das Buch, das von dem Marcus bibl. oft für eine ganz alte Karte
2. Die zweite Karte des Alten von der Karte, wie man weiß, ist die Karte von Diego
genannt ist, welche in der ^{oben} Karte mit dem Titel: Carta universal en que se contiene todo lo que del mundo sea descub
Pitel: Carta universal en que se contiene todo lo que del mundo sea descub

fasta agora hizo un cosmographo de su Magestad anno M.D.XX.VII en Sevilla.
Dies ist die Karte, welche aus der Ehrensprache ^{oben} * in Nürnberg, durch Becken
in Gold für seine ankommen ist und von dem G. v. Lindenau in October 1810
Monat ^{oben} von dem 1810 Museum angekauft worden ist.

3. Die dritte Karte ist wieder eine von Wiltner's Bibliothek - Java, und die richtigste
Ribero's Karte von Java 1529, welche Sprangell unternimmt hat. Der Titel ist oben
Carta universal en que se contiene todo lo que del mundo seba descubierto fasta agora
hizo Diego Ribero cosmographo de su Magestad anno de 1529.
Man darf nicht auf eine neue Karte von Java sein.

t. s. v. p.

